

Hinweise für die Lehrenden zu den Aufgaben

Ab Oberstufe, ab 16 Jahren

Fächer: Sozialkunde, Ethik, Kunst

Lernprodukt / Kompetenzschwerpunkt:

Die Schülerinnen und Schüler setzen die Geschichte des jungen Protagonisten in Bezug zu ihrer eigenen Lebenswelt, ordnen das Werk filmästhetisch und filmhistorisch ein und stellen in einer ko-kreativen Schreibaufgabe die wesentlichen Aspekte in einem fiktiven Interview mit dem Regisseur heraus.

Didaktischer Kommentar:

Erste Assoziationen zum Thema des Films sammeln die Schülerinnen und Schüler anhand der beiden Musikstücke der Eröffnungsszene, die eine humoristische Auseinandersetzung mit dem Erwachsenwerden vermuten lassen.

Nach der Filmsichtung vergleichen sie ihre eigenen Ideen mit der Filmhandlung und diskutieren, inwiefern sich Peter auch für heutige Jugendliche noch als Identifikationsfigur eignet. In einer erneuten Sichtung der Szene im Ladengeschäft arbeiten sie den authentischen Charakter der Filmaufnahmen an Originalschauplätzen mit Laiendarstellern heraus und begründen den dokumentarischen Charakter des Films mithilfe eines Ausschnitts aus einem der Dossierbeiträge. Des Weiteren erläutern sie in der Analyse der relevanten Filmszenen sowie des DEFA-Plakats zum Film Peters Verhältnis zu seinem Vater und – durch die ergänzende Lektüre zu politischen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen der 1960er-Jahre – der Autorität des staatlichen Sozialismus. Abhängig vom zur Verfügung stehenden Zeitbudget können die Teilaufgaben g) und h) übersprungen oder in Teilaufgabe h) eine Beschränkung auf eine der vorgeschlagenen Filmszenen vorgenommen werden.

Zu relevanten Aspekten der Entstehungsgeschichte des Films formulieren die Lernenden Fragen, die sie für ein fiktives Interview mit dem bereits verstorbenen Regisseur von ihren Mitschülerinnen und Mitschülern beantworten lassen. Es können sich weitere Vertiefungsaufgaben zum filmhistorischen Vergleich mit der französischen Nouvelle Vague sowie zum gesellschaftlichen Wandel der ČSSR anschließen.

Autorin: Dr. Almut Steinlein